

Niederschrift

über die

13. Sitzung des Stiftungsvorstandes der Kulturstiftung Burglengenfeld der Stadt Burglengenfeld

Sitzungstermin:	Donnerstag, 02.03.2017
Sitzungsort/-raum:	im Besprechungszimmer I, Zimmer Nr. 15
Beginn:	17:45 Uhr
Ende:	17:56 Uhr

Zur heutigen Sitzung des Stiftungsvorstandes der Kulturstiftung Burglengenfeld wurden von 2. Bürgermeister Bernhard Krebs sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß eingeladen. Zu Beginn der Sitzung waren Bürgermeister Thomas Gesche als Vorsitzender und 6 der 7 Mitglieder des Stiftungsvorstandes der Kulturstiftung Burglengenfeld anwesend.

Der Stiftungsvorstand der Kulturstiftung Burglengenfeld war beschlussfähig, da sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen waren und die Mehrheit anwesend und stimmberechtigt war.

Zeitpunkt und Ort der öffentlichen Sitzung wurden unter Angabe der Tagesordnung ortsüblich bekannt gemacht.

Gegen die Tagesordnung wurden keine Einwendungen vorgebracht.

Teilnehmerverzeichnis

Anwesend waren:

Funktion Name, Vorname	Bemerkung
Vorsitzender des Stiftungsvorstandes:	
Gesche, Thomas 1. Bürgermeister	
stellv. Mitglied des Stiftungsvorstandes:	
Bösl, Sebastian Stadtrat	Vertretung für Herrn Bernhard Krebs
Verwaltung:	
Frieser, Elke Stadtkämmerin Leiterin Kämmerei	
Wittmann, Thomas VOAR Leiter Hauptamt	
Mitglieder des Stiftungsvorstandes:	
Deml, Hans Stadtrat	
Gruber, Josef 3. Bürgermeister	
Schreiner, Albin Stadtrat	
Schwarz, Christoph Stadtrat	
Steinbauer, August Stadtrat	
Schriftführerin:	
Hobik, Daniela	

Nicht anwesend waren:

Funktion Name, Vorname	Bemerkung
stellv. Mitglied des Stiftungsvorstandes:	
Glatzl, Hans Stadtrat	Vertretung für Frau Dr. Christina Bernet
Mitglieder des Stiftungsvorstandes:	
Bernet, Christina Dr. Stadträtin	entschuldigt
Krebs, Bernhard 2. Bürgermeister	entschuldigt

Tagesordnung

A) Öffentliche Sitzung:

1. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 16.11.2016
2. Vorlage der Jahresrechnung 2016
3. Haushaltsplan 2017
4. Anfragen nach § 31 der Geschäftsordnung / Informationen des Bürgermeisters

Protokoll

A) Öffentliche Sitzung:

Beschluss

Nr.:43

Gegenstand:	Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 16.11.2016
--------------------	--

Nach ordnungsgemäßer Ladung sind der 1. Bürgermeister und 6 der 7 Gremienmitglieder erschienen; sie waren für oben bezeichneten Beratungsgegenstand stimmberechtigt.

Beschlussfähigkeit nach Art. 47 Abs. 2 GO war sonach gegeben.

Sachdarstellung, Begründung:

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung des Stiftungsvorstandes der Kulturstiftung Burglengenfeld vom 16.11.2016 wurde den Ausschussmitgliedern vorab zugestellt.

Beschluss:

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung des Stiftungsvorstandes der Kulturstiftung Burglengenfeld vom 16.11.2016 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

Beschluss

Nr.:44

Gegenstand: Vorlage der Jahresrechnung 2016
--

Nach ordnungsgemäßer Ladung sind der 1. Bürgermeister und 6 der 7 Gremienmitglieder erschienen; sie waren für oben bezeichneten Beratungsgegenstand stimmberechtigt.

Beschlussfähigkeit nach Art. 47 Abs. 2 GO war sonach gegeben.

Sachdarstellung, Begründung:

Die Jahresrechnung 2016 für die Kulturstiftung Burglengenfeld wurde zwischenzeitlich gelegt. In der Jahresrechnung sind die gebuchten Sollbeträge aufgeführt.

1. Einnahmen des Verwaltungshaushalts

1.1 Spenden	0,00 €
1.2 Zinserträge	3.481,33 €
1.3 Rücklagenentnahme	369,21 €
Insgesamt	3.850,54 €
Haushaltsansatz	4.100,00 €
<i>Mindereinnahmen</i>	<i>249,46 €</i>

2. Ausgaben des Verwaltungshaushalts

2.1 Verwaltungskosten (EDV-Kosten, Versicherungen, Vermischtes)	500,54 €
2.2 Kostenersatz an die Stadt	350,00 €
2.5 Gewährung von Stiftungsmittel	3.000,00 €
Insgesamt	3.850,54 €
Haushaltsansatz	4.100,00 €
<i>Minderausgaben</i>	<i>249,46 €</i>

3. Zuführung zum Vermögenshaushalt

3.1 Zuführung zum Vermögenshaushalt – allgemein	0,00 €
3.1 Zuführung zum Vermögenshaushalt für Sonderrücklage	0,00 €
Insgesamt	0,00 €
Haushaltsansatz	100,00 €
<i>Zuführung</i>	<i>0,00 €</i>

Verprobung:

Mindereinnahmen	-249,46 €
Minderausgaben	249,46 €
<u>Zuführung</u>	<u>0,00 €</u>
Ergebnis	0,00 €

Der Verwaltungshaushalt ist nach der Zuführung von Mittel aus der allgemeinen Rücklage vom Vermögenshaushalt (she. Ziffer 3) in den Einnahmen und Ausgaben mit **3.850,54 €** ausgeglichen.

4. Einnahmen des Vermögenshaushalts

4.1 Zuführung vom Verwaltungshaushalt	0,00 €
4.2 Zuführung vom Verwaltungshaushalt f. Sonderrücklage	0,00 €
4.3 Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	369,21 €
4.4 Entnahme aus Sonderrücklagen (Grundstockverm.)	31.000,00 €
4.5 Entnahme aus Sonderrücklagen (allg. Rücklage)	0,00 €
Insgesamt	31.369,21 €
Haushaltsansatz	26.100,00 €
Mehreinnahmen	5.269,21 €

5. Ausgaben des Vermögenshaushalts

5.1 Zuführung zur allgemeinen Rücklage	0,00 €
5.2 Zuführung zu Sonderrücklagen (Grundstockverm.)	31.000,00 €
5.3 Zuführung zur Werterhaltungsrücklage	0,00 €
5.4 Zuführung zum Verwaltungshaushalt	369,21 €
Insgesamt	31.369,21 €
Haushaltsansatz	26.100,00 €
Mehrausgaben	5.269,21 €

Der Vermögenshaushalt ist nach der Rücklagenzuführung in Einnahmen und Ausgaben mit **31.369,21 €** ausgeglichen.

Beschlussvorschlag:

Der Stiftungsvorstand der Kultur-Stiftung Burglengenfeld stellt die Jahresrechnung 2016 fest.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

Beschluss

Nr.:45

Gegenstand: Haushaltsplan 2017

Nach ordnungsgemäßer Ladung sind der 1. Bürgermeister und 6 der 7 Gremienmitglieder erschienen; sie waren für oben bezeichneten Beratungsgegenstand stimmberechtigt.

Beschlussfähigkeit nach Art. 47 Abs. 2 GO war sonach gegeben.

Sachdarstellung, Begründung:

Das Gesamtvolumen des Haushalts 2017 der Kulturstiftung Burglengenfeld beträgt 39.650 €.

Der vorliegende Haushaltsentwurf 2017 sieht im Verwaltungshaushalt Einnahmen aus Zinserträgen in Höhe von 3.500 € vor.

Auf der Ausgabenseite sind die Verwaltungskosten mit insgesamt 850 € veranschlagt.

Für die Vergabe von Stiftungsmittel sind insgesamt 2.500 € vorgesehen.

Der sich ergebende Überschuss im Verwaltungshaushalt in Höhe von 150 € wird dem Vermögenshaushalt zugeführt.

Damit ist der Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 3.500 € ausgeglichen.

Im Vermögenshaushalt sind 36.000 € für die Neuanlage von Wertpapieren aus dem Grundstockvermögen vorgesehen. Hierbei handelt es sich um die Anlage bei der Landesbank Baden-Württemberg (LB0EH5) deren Laufzeit zum 24.03.2017 endet und die Anlage bei der Bayerischen Landesbank (BLB1H4) deren Laufzeit zum 07.09.2017 endet.

Der im Vermögenshaushalt verbleibende Überschuss in Höhe von 150 € wird der Werterhaltungsrücklage zugeführt.

Der Vermögenshaushalt schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 36.150 € ab.

Beschlussvorschlag:

Der Stiftungsvorstand beschließt den vorliegenden Entwurf des Haushalts 2017 der Kulturstiftung Burglengenfeld mit allen Bestandteilen und Anlagen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

Gegenstand:	Anfragen nach § 31 der Geschäftsordnung / Informationen des Bürgermeisters
--------------------	--

Kämmerin Frau Elke Frieser informiert die Anwesenden über den heute eingegangenen Antrag auf Stiftungsmittel aus der Kulturstiftung Burglengenfeld. Dieser wurde dem Stiftungsvorstand während der Sitzung ausgehändigt. Da der Stiftungsvorstand nicht vollzählig anwesend ist, kann hierzu jedoch keine Abstimmung erfolgen.

Der Stiftungsvorstand ist sich aber darüber einig, dass das Programm „Fenster zur Welt“ nicht dem Stiftungszweck entspricht, da die Veranstalter § 2 Abs. 3 der Stiftungssatzung nicht erfüllen.

Die Unterstützung der Stadt Burglengenfeld erfolgt bereits dahingehend, dass die Räumlichkeiten des Volkskundemuseums zur Verfügung gestellt werden.

Anlage:

Antrag auf Vergabe von Stiftungsmittel

Thomas Gesche
1. Bürgermeister

Daniela Hobik
Schriftführer/in